

Name, Vorname:

Kontonummer:

Ist Ihr Unternehmen von den Auswirkungen des Ukraine-Russland-Konfliktes betroffen?

(im Wesentlichen Notfallplan Gas / Verteuerung Energiekosten / Verknappung Rohstoffe / Preisanstieg)

Ja

Nein

Falls ja, bitte Zutreffendes kennzeichnen.	
Umsatzausfälle	ja wenn ja, in %
Lieferkettenprobleme	ja
Probleme bei der Materialversorgung	ja
Bezug von Rohstoffen & Zwischenprodukten aus Ukraine / Russland	ja wenn ja, welche
Stockungen im Produktionsprozess	ja
deutlicher Anstieg der Energiekosten	ja
deutlicher Anstieg der Rohstoffpreise und Zwischenprodukte	ja
Fehlende Personalkapazität	ja
Wertberichtigungs- / Abschreibungsbedarf (z. B. Forderungen, Beteiligungen, Anlagegegenstände)	ja
Sonstiges	

Können steigende Kosten (Energie, Rohstoffpreise) „abgefedert“ werden?

- a) Einsparungen auf der Kostenseite Ja
 b) Höhere Verkaufspreise Ja

Wie war 2021 der Anteil der Energiekosten (Gas, Strom, Kraftstoffe) an Ihren Gesamtkosten?

Ist Ihr Unternehmen wesentlich von fossilen Brennstoffen abhängig? Ja

Könnte die Abhängigkeit fossiler Brennstoffe kurzfristig reduziert werden? Ja

Haben Sie sich durch die Vereinbarung von „Festpreisen“ im Einkauf zumindest kurz-/ mittelfristig gegen Preissteigerungen abgesichert?

Ja

Nein

Werden / wurden bereits Möglichkeiten zur Liquiditätsbeschaffung/-sicherung genutzt?

Tilgungsaussetzung Darlehen	ja
Stundung Steuern	ja
Stundung Sozialversicherungsbeiträge	ja
Beantragung Kurzarbeitergeld	ja
Reduzierung / Stundung Leasingrate	ja
Zuschüsse	ja
Anträge für Darlehen-/ Liquiditätsbeschaffung genutzt?	ja
Mietstundungen / Mietkürzungen	ja
Eigenkapitalzuführung	ja

Die nachfolgend gekennzeichneten Unterlagen liegen uns noch nicht vor:

Jahresabschluss Stichtag

BWA mit SuSa Stichtag

Unternehmensplanung

Letzte erstellte Einkommenssteuererklärung

Letzter ergangener Einkommenssteuerbescheid

Aktuelle Vermögensaufstellung

(Vordruck beschreib- und speicherbar siehe www.voba-rnh.de/formulare)

Bitte nennen Sie uns Ihre aktuellen Kontaktdaten, unter denen wir Sie erreichen können

Kommunikationsweg	
Telefon	
Mobil	
Fax	
E-Mail	
Brief	
E-Postfach	

Fragen zur steuerrechtlichen Betrachtung:

Sind Sie / Ihr Unternehmen für das geplante Vorhaben vorsteuerabzugsberechtigt?

nein ja

Vielen Dank für Ihre Unterstützung und Ihr Vertrauen. Gern bearbeiten wir Ihr Anliegen schnellstmöglich. Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular sowie die genannten Unterlagen per Mail an Ihre **Beraterin oder Ihren Berater** oder an das Postfach **firmenkunden@VOBA-RNH.de**

Datum: